

# Beilage zu Nr. 292. des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 13. December 1857.

## Chronik der Stadt Halle.

### Eisenbahn-Angelegenheit.

Von dem Königl. Eisenbahn-Commissariat zu Berlin ist bei dem Unterzeichneten ein „an die Kaufmannschaft zu Halle“ gerichteter Bescheid eingegangen. Da der Handelskammer die darin erwähnte Eingabe, so wie deren Unterzeichner gänzlich unbekannt sind, der Gegenstand auch von großem allgemeinen Interesse für hiesige Stadt ist, so erscheint es angemessen den gedachten Bescheid durch nachstehende Veröffentlichung zur Kenntniß der Betheiligten, wie des Publikums zu bringen.

Der Vorsitzende der Handelskammer für Halle,  
die Saalörter und Eilenburg:

Jacob.

### An die Kaufmannschaft zu Halle.

Auf Ihr unterm 7. v. M. an des Heren Ministers für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten Excellenz, in Betreff der Bahnhofsanlage der Bitterfeld-Halleschen Eisenbahn bei Halle gerichtete, von Sr. Excellenz zu Ihrer Bescheidung an uns abgegebene Eingabe, benachrichtigen wir Sie hiermit ergebens, daß aus der gedachten Eingabe keine Veranlassung zu einer Abstandsnahme von der Ausführung des nach reiflichster Erwägung festgestellten Projectes, dessen Festhaltung auch von der Direction der Berlin-Anhaltischen Eisenbahn-Gesellschaft dringend beantragt worden ist, entnommen werden konnte, es vielmehr in allen wesentlichen Punkten bei der Ausführung des festgestellten Projectes verbleiben muß.

Berlin, den 9. December 1857.

Das Königl. Eisenbahn-Commissariat.

### Der Königliche Servis

einschließlich des städtischen Zuschusses für den Monat November c. soll

**Dienstag den 15. December c.**

Vormittags in den Stunden von 9 bis 12 Uhr und

Nachmittags von 2 bis 5 Uhr im Quartier-Amte gezahlt werden.

Zur Deckung des städtischen Zuschusses für die im Monat December c. ausgemieteten Mannschaften ist der Beitrag von den Häusern Nr. 770—1695 IV. Cour 3ter Monat erforderlich, welcher in den nächsten Tagen einkassirt werden soll.

Halle, den 7. December 1857.

**Die Servis-Deputation.**

Herausgegeben im Namen der Armenirection  
von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

**Montag den 14. December keine Sitzung  
der Stadtverordneten.**

**Der Vorsteher der Stadtverordneten  
Fritsch.**

### Bekanntmachung.

Die Königliche Regierung hat uns eine Liste der am 15. October seq. gezogenen Prämien auf die am 1. Juli d. J. gezogenen 108 Serien der Seehandlungs-Prämien-Scheine à 50 *Rh.* zugestellt, welche wir zur Einsicht für Diejenigen, welche dabei ein Interesse haben möchten, bis zum Schlusse dieses Jahres in unserer Kanzlei offen liegen.

Halle, den 7. December 1857.

**Der Magistrat.**

### Auction.

Montag den 14. d. M. Vormit. 10 Uhr versteigere ich (gegen Pr. Cour.) gr. Ulrichsstr. Nr. 18  
16 Stück Mahagony-Pohlen und Fourniere.  
**Brandt, Auct.-Commiss. u. ger. Tax.**



**Bekanntmachung.**

Die Lieferung des Bedarfs an Schreib- und Pack-Materialien für die hiesige Königliche Ober-Post-Direction und für einen Theil der zum Ressort derselben gehörigen Post-Anstalten soll im Wege der Submission dem Mindestfordernden übertragen werden.

Lieferungslustige wollen ihre Forderungen unter Beifügung von Proben, die in Bezug auf Qualität den Mustern entsprechen müssen, welche den in der Registratur der Ober-Post-Direction einzusehenden und auf besonderen Antrag auch gegen Copialien abschriftlich zu beziehenden Submissions-Bedingungen beilegen, spätestens

**bis den 21. dieses Monats**

versiegelt mit der Aufschrift „Preis-Offerten über Schreib- u. Materialien für die Ober-Post-Direction“ in deren Registratur abgeben.

Die Eröffnung dieser Offerten wird in dem am 22. d. Mts. bei der Königlichen Ober-Post-Direction anstehenden Termine erfolgen, an welchem Tage aber Gebote nicht mehr angenommen werden.

Halle, den 10. December 1857.

**Königliche Ober-Post-Direction.**

**Bücher-Auction.**

Die **Heydenreich-Heinecke-Schulze'sche** Auction kann erst Mittwoch den 16. December, Nachmittags 2 Uhr, ihren bestimmten Anfang nehmen.

**J. F. Lippert,**

Königl. Bücher-Auctions-Commissarius.

F. Endermann.  
Buchdruckerei  
Leipziger Straße 85  
empfehl

**Rechnungen u. Fracht-  
briefe mit bellebiger Firma,**  
48 — 144 Stück 10 Sgr.

**Gummischuhe reparirt am dauerhaftesten  
und billigsten Wolff, große Steinstraße Nr. 73.**

Beste Sorte Weizenmehl, à Mäße 8 1/2 Sgr.,  
beste Sorte Roggenmehl, à Viertel 18 Sgr., Mehlhand-  
lung, Brödel Nr. 2. **Neubert.**

**Aecht Homöopathischen Gesundheits-  
Caffee empfiehlt Gustav Niemeyer.**

**Frischer Fleisch-Verkauf.**

Von heutigem Sonntag früh an verkaufe ich sehr  
fettes schönes Rindfleisch, à *ll.* 3 Sgr.

**Fr. Zwarg, Fleischermeister, Kuhgasse Nr. 5.**

 **Rechnungen mit Firma, 48 bis  
144 Stück für 10 Sgr., bei L. Rosen-  
berg, Steindruckerei, gr. Schlamme Nr. 8.**

**Neue türkische Pflaumen, à Ctr. 10 *ll.*,  
à *ll.* 3 Sgr., empfiehlt **Robert Lehmann.****

**Wallnüsse in Ballen billigt pro *ll.* 21 Schock  
bei **Robert Lehmann.****

Um allen durch Neid entstehen könnenden Dumm-  
heiten, Irrthümern und anderen bescheidenen Anfragen  
zu begeben, erlaube mir nun hiermit mein wohlaffor-  
tirtes

**Hut- und Filzwaaren-Lager**

der gütigen Beachtung bestens zu empfehlen.

**W. Gleitsmann.**

Gleichzeitig mache meine werthen Kunden darauf  
aufmerksam, daß ich den Wochenmarkt nicht mehr be-  
suche, sondern nur in meiner Wohnung, **Leipziger  
Straße Nr. 9**, verkaufe, woselbst auch alle in  
dies Fach gehörenden Reparaturen zur schnellsten und  
besten Effectuirung freundlichst angenommen werden.

Ein alter noch brauchbarer 2 sp. Leiterwagen steht  
preiswürdig zum Verkauf.

Das Nähere kleine Brauhausgasse Nr. 15.


Ein fettes Schwein verkauft Leipziger Straße 110.

Ein 3/4 jähr. Schwein steht billig zu verkaufen  
Ludensstraße Nr. 15.

Eine Ziehrolle billigt zu verkaufen Geißstraße 32.

Es sind noch einige Kanarienhähne abzulassen  
Grafenweg Nr. 13, eine Treppe.

Gardinen werden gesteckt Barsüßerstraße Nr. 14.

 Selbstdarleihern werden sichere Hypothe-  
ken nachgewiesen durch die Expedition d. Bl.

Ein erfahrene Mädchen zur Küche sucht zum 1.  
Januar die Rechtsanwält **von Bieren,**  
Leipziger Straße Nr. 11.

Ein ordentliches, ehliches Mädchen findet zum 1.  
Januar Dienst Strohhof, Herrenstraße Nr. 1.

Ein mit guten Attesten versehenes Mädchen findet  
am 1. Januar einen Dienst gr. Ulrichsstraße Nr. 11.

Ein Reitpferd steht zu vermietthen  
Bauhof Nr. 5.

# „Germania“, Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Stettin.

Grundcapital: Drei Millionen Thaler Pr. Crt.

Zu den von der obengenannten, unter Oberaufsicht des Staates stehenden, Gesellschaft gebildeten

## Kinder-Versorgungs-Cassen

können auch bis zum Schlusse des Jahres 1857 alle Kinder eingeschrieben werden, welche in einem der Jahre von 1846 incl. an geboren sind.

Alle in demselben Kalenderjahre gebornen Kinder, für welche der Beitritt erklärt wird, werden in dieselbe Casse eingeschrieben. Die „Germania“ verwaltet auf ihre eigene Gefahr die für die Kinder gezahlten Beiträge, gewährt auf dieselben  $3\frac{1}{2}\%$  Zinseszinsen und vertheilt, sobald die in eine Casse eingeschriebenen Kinder das 21. Lebensjahr erreicht haben, den ganzen Bestand der Casse an die dann noch lebenden Kinder, so daß die letzteren also die inzwischen verstorbenen Kinder beerben.

Erfolgt die Einschreibung eines Kindes in diese Cassen, welche unter Anderem namentlich auch als passendes Weihnachtsgeschenk sich empfiehlt, noch bis zum 31. December 1857, so sind für diese Einschreibung geringere Beiträge zu entrichten, als wenn die Einschreibung nach jenem Tage bewirkt wird.

Zu Ertheilung jeder gewünschten Auskunft, unentgeltlicher Verabreichung von Prospecten und Vermittelung von Zeichnungen zu den Kinder-Versorgungs-Cassen, so wie von allen Versicherungen von Capitalien und Renten auf den Todesfall und auf den Lebensfall erbitet sich

der Haupt-Agent A. R. Korn in Halle.

Eine vollständige Auswahl modern und gut gearbeiteter Meubles  
in allen Holzarten empfiehlt zu möglichst billigen Preisen  
Das Meublesmagazin der vereinigten Tischlermeister  
am Markt im Anbau des rothen Thurmes.

Gummischuhe reparire ich schnell mit Gummi-Guttapercha-Kitt.

Rebuschies, Schuhmachermeister,  
große Brauhausgasse Nr. 2.

Das Möbelfuhrwerk, große Brauhausgasse Nr. 15, empfiehlt sich billigt.

Anständige jung: Mädchen, welche das Schneidern gründlich erlernen wollen, können sich melden Fleischer-gasse Nr. 17 im Hinterhause, 1 Treppe hoch.

Ein einzelner Mann sucht ein möblirte Wohnung, womöglich mit Kost und Wäsche. Das Nähere in der Expedition d. Bl.

Ein ordentliches Dienstmädchen wird Kleinschmieden Nr. 1 zum 1. Januar gesucht. **Nz. Grohmann.**

Ein ehliches, junges Mädchen wird zur Aufwartung gesucht Brunostraße Nr. 10, 1 Treppe.

Ein Laden nebst Stube und sämtlichem Zubehör ist von jetzt an zu vermieten und den 1. April zu beziehen. **C. Walter, Klausthorstraße Nr. 23.**

Eine meublirte Wohnung zu vermieten gr. Steinstraße Nr. 55, 1 Treppe (neben der Post).

Im neuerbauten Hause, alter Markt Nr. 35, ist der Laden mit oder Wohnung nächste Oftern zu vermieten. Das Nähere alter Markt Nr. 36 im Laden.

Ein leinenes Taschentuch gef. Abzuk. Trödel Nr. 11.

**Döllnitzer Gose ff.** gr. Märkerstraße 23 im Laden.

Schlafstellen gr. Steinstraße 11, im Hofe 1 Tr.

1 Schlafstelle kl. Ulrichstraße Nr. 35 im Hofe 1 Tr.

Schlafstellen mit Kost Breitenstr. 4, 1 Tr. links.

Der ehrliche Finder eines auf dem Wege von dem Kaufmann Herrn **Richard Jungmeister** bis nach dem Bauhof verlorenen Geldbeutels, mit ca. 1 *fl.* 10 *Sgr.* Inhalt, wird gebeten, denselben Bauhof Nr. 3 gegen Belohnung abzugeben.

Ein schwarzer Pepita Schleier verloren alter Markt 5.

Gefunden wurde am 10. d. M. ein Hebebaum und ist vom Eigentümer abzuholen in der Brüderstraße Nr. 12 bei **F. Strube**.

Versammlung sämtlicher Interessenten der **Fabrik-Arbeiter-Kasse**  
Sonntag 11 Uhr in **Orfurt's Garten**, wegen Mittheilung eines eingegangenen Bescheides.

**Teuscher.**

**Thüringer Bahnhof-Hotel.**

Sonntag großes Abend-Concert. Entrée 2 *Sgr.*

Montag großes Abend-Concert. Entrée 1 *Sgr.*

Am Donnerstag den 17. wird ein Abendisch und Ball (Wurstfest) stattfinden. Achtbare Familien, welche hieran Theil zu nehmen wünschen, bitte ich um baldige Meldung. Das Couvert incl. Ball kostet 15 *Sgr.*

**Heinzelmann.**

Sonntag 4 Uhr Tanzvergnügen, wozu einladet **Gebhardt** im Apollgarten.

Sonntag Tanzvergnügen bei **Fr. Dehring.**

**Böllberg.**

Dienstag den 15. **Wurstschmaus** bei **Ratsch.**

**Stadt-Theater in Halle.**

Sonntag den 13. December

zum ersten Male:

**Mönch und Soldat,**

Charaktergemälde mit Gesang in 3 Acten von **Kaiser.**

Montag den 14. December:

**Don Juan,**

große Oper in 2 Aufzügen von **W. Mozart.**

**Julius Wunderlich.**

**Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.**

**A. Magdeburger Bahnhof:**

I. Nach **Leipzig.** Abfahrt: 6 u. 15 M. Vorm. Gg. — 7 u. 36 M. Vorm. — 11 u. 8 M. Vorm. Sg. — 11 u. 15 M. Vorm. Gg. — 1 u. 25 M. Nachm. — 4 u. 55 M. Nachm. (hat in Götthen Anschluß von Berlin.) — 7 u. 10 M. Abds. Gg. — 8 u. 45 M. Abds. Sg. — 10 u. 48 M. Abds. Ankunft: 3 u. 50 M. Morg. Sg. — 7 u. 45 M. Vorm. Gg. — 9 u. 10 M. Vorm. Gg. — 12 u. 55 M. Nachm. — 5 u. 55 M. Nachm. — 6 u. 50 M. Abds. — 8 u. Abds. Gg. — 10 u. 50 M. Abds. (Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

II. Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 7 Uhr 45 Min. Vorm. Sg. — 9 u. Vorm. Gg. — 9 u. 40 M. Vorm. (geht nur bis Götthen und hat dort Anschluß nach Berlin.) — 12 u. 55 M. Nachm. — 6 u. 50 M. Nachm. — 8 u. Abds. Gg. (übernachtet in Götthen). — 10 u. 50 M. Abds. Ankunft: 6 u. 15 M. Vorm. Gg. (hat in Götthen übernachtet). — 7 u. 36 M. Vorm. — 11 u. 15 M. Vorm. Gg. — 1 u. 25 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. Gg. — 8 u. 45 M. Abds. Sg.

(Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)  
Die mit *sg.* bezeichneten Züge sind Schnellzüge, die mit *Gg.* bezeichneten Güterzüge mit Personenbeförderung und halten bei Westerbüßen, Wulffen, Or. Weisandt, Nienberg und Gröbers an. Die Schnellzüge haben erhöhte Fahrpreise, halten zwischen Leipzig und Halle gar nicht, zwischen Halle und Magdeburg nur bei Götthen, der Saale und Schönebeck, von Magdeburg nach Halle aber nur bei Götthen an. Alle übrigen unbenannten Züge sind Personenzüge.

III. Nach **Berlin.** Abfahrt: 3 u. 50 M. Morg. — 9 u. 40 M. Vorm. — 5 u. 55 M. Nachm. Ankunft: 11 u. 8 M. Vorm. — 4 u. 55 M. Nachm. — 10 u. 48 M. Abds.

(Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

**B. Thüringer Bahnhof:**

I. Nach **Erfurt.** Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. Ankunft: 3 u. 40 M. Morg. Sg. — 7 u. 35 M. Vorm. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Nachm. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

II. Nach **Eisenach.** Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. Ankunft: 3 u. 40 M. Morg. Sg. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Abds. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

III. Nach **Frankfurt a./M.** Abfahrt: 8 Uhr 5 Min. Vorm. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. Ankunft: 3 u. 40 M. Vorm. Sg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 8 u. 50 M. Abds.

IV. Nach **Leipzig.** Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. Ankunft: 3 u. 40 M. Morg. Sg. — 7 u. 35 M. Vorm. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Nachm. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

*Gg.* bedeutet Güterzug mit Personenbeförderung, *Sg.* Schnellzug; die unbenannten sind gewöhnliche Personenzüge. Die Schnellzüge, mit erhöhten Fahrpreisen und nur mit Beförderung in zweiter und erster Wagenklasse, halten bei Sulza, Wieselbach, Dietendorf, Fröttstedt und Herleshausen nicht an. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour und Retour der einfache Fahrpreis mit Ausnahme der Schnellzüge, die dergleichen nicht befördern.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

